

## Jahresbericht des Vize-Präsidenten über das Vereinsjahr 2020

Es war ein schwieriges, ungewohntes 2020, und auch für das laufende Jahr 2021 gibt es bis jetzt noch keine sicheren Prognosen.

Am 11. März im vergangenen Jahr kam der Lockdown und verhinderte einen normalen Saisonstart. Die Plätze waren aber parat und die Sommersaison konnte am 11. Mai unter strengen Auflagen dennoch beginnen. Das Clubhaus musste mit allerlei Plakaten versehen werden und das elektronische Reservationstool wurde online installiert.

Dennoch hatten wir auch Glück und konnten unsere verschobene Generalversammlung im Thurgauerhof doch noch abhalten, Interclubspiele verspätet durchführen, viele Forderungsspiele sehen und sogar das Clubturnier bis zur abgesagten WEGA unterbringen, bevor sich alles verschlimmerte.

Ich würde gerne, wie schon im aktuellen Newsletter erwähnt, noch einmal darauf hinweisen: Der Verzicht auf den Freizeitsport ist eine Kleinigkeit, verglichen mit der Arbeit in den Krankenhäusern und den finanziellen Auswirkungen für viele Betriebe, Restaurants und kulturelle Einrichtungen. Wir sollten in Gedanken auch immer bei jenen Personen sein, die schwerer von dieser Pandemie getroffen wurden.

Dann möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken bei:

- Rahel und ihrem unermüdlichen Einsatz für unseren Nachwuchs
- Kassier Mike und seinem Kampf mit der neuen Buchhaltungs-Software
- Cedric und David --> ohne beispielbare Tennisplätze kein Tennisclub
- Simon und Severin für die vielen Arbeiten im Hintergrund, ohne die es nicht geht
- Adi Schaffert, zusätzlich als Covid-Beauftragter doppelt von dem Seich geplagt
- Murat unserem Clubtrainer und Marlies für den Flower-Clubhaus-Look
- Den Senioren, die auch immer ein Auge auf den TCW haben,
- Den Betreibern samt Service-Team der Tennishalle Weinfeld
- Sauberfee Jozefina, die unser Clubhaus rein hält, und, und, und.. allen DANKE !!

Auch vor der Tennishalle machte das böse C nicht halt. Sie mussten sich praktisch die ganze Wintersaison ans Bein streichen und sind ebenfalls dazu gezwungen, Lösungen zu finden und sich immer wieder auf neue Situationen einzustellen. Für die kommende Saison haben wir uns mit Urs Steffen und dem Hallenteam darauf geeinigt, die Regeln und den Nutzungsvertrag mit dem TCW vorläufig wie bisher beizubehalten.

Leider können wir per dieser Spezial-Generalversammlung noch nicht mit einem neuen Präsidentschaftskandidaten aufwarten. Somit bleiben nun zwölf weitere Monate für uns zum Weitergraben und eine aufgestellte Person für das Amt zu finden. Mit so einem engagierten Vorstand wäre es doch gelacht, wenn die Nachfolgesuche bis zur GV im 2022 nicht fruchtet.

Hoffen wir auf eine schnelle Rückkehr zu einem einigermaßen sportlichen Clubleben. Immerhin haben viele wieder gelernt, Gemeinsamkeit, Gesellschaft und Gesundheit, also das sogenannte "normale" Leben, ein wenig mehr zu schätzen, es ist nicht selbstverständlich. Allein schon Roger Federer am TV wieder spielen zu sehen war doch schon mal ein Aufsteller.

Darum freue ich mich jetzt schon auf hoffentlich viele, schöne Tage auf unserem Tennisplatz, bei Spiel, Interclub, Grill, Jass oder einem gemeinsam geschauten EM-Fussballspiel dann im Juni-Juli.

I dem Sinn, mir gsehnd üs, und bliibed gesund.

Euer Vize-Präsi  
Simon Wirth